

# Anmeldung

# Veranstaltungsort

SUCHTHILFEVERBUND NORDELBIEN  
AMBULANTE UND TEILSTATIONÄRE  
SUCHTHILFE (ATS)

Bitte senden Sie die Anmeldung per Post, Telefon, E-mail oder Fax bis zum 22.09.2010 an:

**ATS-Suchtberatungsstelle Norderstedt**  
Kohlfurth 1 22850 Norderstedt  
Telefon: 040/52333222  
E-Mail: sucht.nor@ats-sh.de  
Fax:040/5233213

Rathaus Norderstedt  
Rathausallee 50  
22846 Norderstedt  
Haltestelle Norderstedt Mitte (U1, A2)  
Raum: Plenarsaal



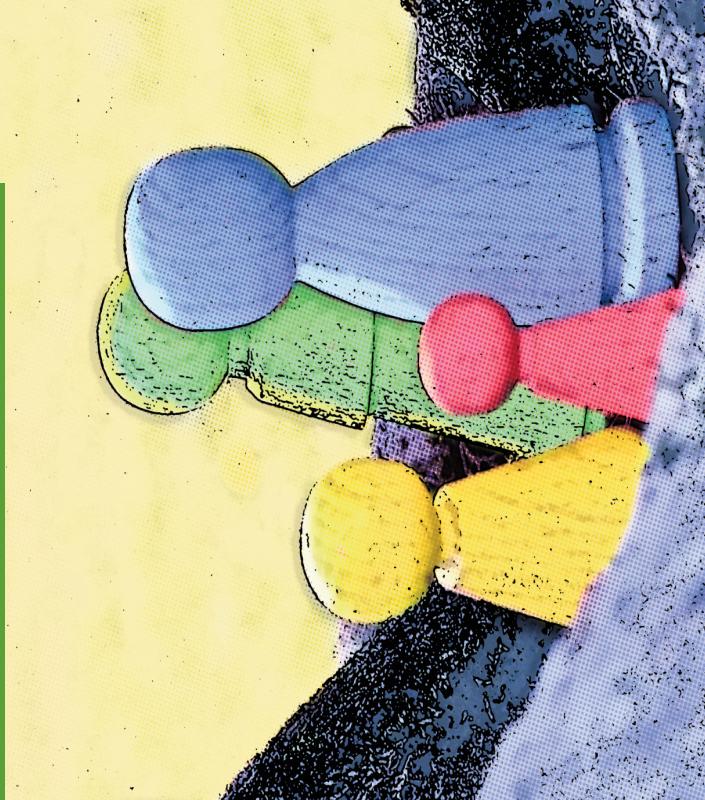
**Mittwoch, 6.10.2010**  
**14:00 – 19:00 Uhr**

Im Rathaus Norderstedt  
Rathausallee 50  
22846 Norderstedt

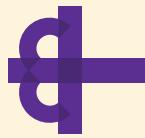
**Fachtagung**

**Gemeinsam Wege finden**

SUCHTBELASTETE FAMILIEN  
– NOTWENDIGKEITEN DER UNTERSTÜZUNG



Eine Veranstaltung der ATS Suchtberatungsstelle Norderstedt,  
Fachstelle »Kleine Riesen« Landesvereins für Innere Mission  
und des Jugendamtes der Stadt Norderstedt



**LANDESVEREIN  
FÜR INNERE MISSION IN  
SCHLESWIG-HOLSTEIN**

Für jede Spende auf das angegebene Spendenkonto  
oder eine regelmäßige projektbegleitende Förderung  
sind wir dankbar.

Eine Spendenscheinigung wird umgehend erstellt.

Spendenkonto:  
Evangelische Dahllehngenosenschaft Kiel  
Konto-Nr.: 98 010 073  
BLZ.: 210 602 37  
Verwendungszweck: Kinderprojekt ATS – Kleine Riesen

Ich melde mich verbindlich für den Fachtag  
»**SUCHTBELASTETE FAMILIEN**« am 06.10.2010 an  
und werde den Kostenbeitrag von 10,- Euro  
(incl. Verpflegung) vor Ort bezahlen.

Gewünschte Arbeitsgruppe:

1. Wunsch AG \_\_\_\_\_

2. Wunsch AG \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

# Inhalt

# Ablauf

# Arbeitsgruppen

Die Fachstelle »Kleine Riesen« ist ein Angebot für Kinder und Jugendliche aus suchtblasteten Familien und wird seit 2009 von der Stadt Norderstedt unterstützt. Zur Information und Schulung von pädagogisch Tätigen aber auch Eltern und anderen Interessierten, richtet die Fachstelle »Kleine Riesen« in Kooperation mit dem Jugendamt Norderstedt eine erste Fachveranstaltung mit dem Titel: »**Suchtblastete Familien – Notwendigkeiten der Unterstützung**« aus.

Sucht ist eine Familienkrankheit und die Alkohol- und Drogenabhängigkeit eines Elternteils beeinflusst mit fortschreitendem Krankheitsverlauf zunehmend das Familienleben. Die Suchterkrankung belastet die betroffenen Kinder und Jugendliche meist stark und beeinträchtigt ihr seelisches und emotionales Gleichgewicht. Auch ist das Risiko, selbst abhängig zu werden, erhöht. Mit dem Referat: »**Auswirkung der elterlichen Suchterkrankung auf die Kinder**« soll ein Einstieg in die Thematik vermittelt werden, der durch zwei persönliche Erfahrungsberichte komplettiert wird.

Viele Fachkräfte und Menschen, die mit suchtblasteten Familien zu tun haben, sind zusätzlich mit den Themen **Kindeswohlgefährdung und Hilfsmöglichkeiten** beschäftigt, wie tragische Fälle »Lara« und »Jessica« belegen. Diese Inhalte werden auf der Fachtagung besonders aufgegriffen und vertieft.

**Inhalte der Fachtagung:** Auswirkung der elterlichen Suchterkrankung auf die Kinder. Einschätzung möglicher Kindeswohlgefährdung. Wie können Kinder und Jugendliche aus suchtblasteten Familien erreicht und in bestehende Hilfsangebote eingebunden werden? Wie sieht die Rolle der Fachkräfte im suchtblasteten System aus? Wie spreche ich die Eltern an?

**Ziel der Fachtagung:** Sensibilisierung für das Thema Kinder und Jugendliche aus suchtblasteten Familien sowie die Vermittlung von Hintergrundwissen.

**Zielgruppe:** Zu dieser Fachtagung sind alle eingeladen, die mit Kindern, Jugendlichen und/oder »suchtblasteten« Eltern arbeiten in der Selbsthilfe engagierte Personen sowie an dieser Thematik Interessierte.

## Arbeitsgruppe 1

**Elternarbeit**  
Astrid Mehrer, ATS-Norderstedt

## Eröffnung und Grüßworte

Kathrin Oehme (Stadtpräidentin der Stadt Norderstedt)  
Dr. Hans-Jürgen Tecklenburg  
(Dipl.-Psychologe, Leiter ATS Süd)

## Arbeitsgruppe 2

**Angebote der Selbsthilfe**  
Ansprechpartner/innen von Guttempler, AA, AL-Anon,  
Blaues Kreuz

## Überblicksreferat zur Auswirkung der elterlichen Suchterkrankung auf die Kinder

(Klara Zimmermann, Suchthilfenzentrum Schleswig)

## Erfahrungsbericht eines Elternteils

(Mitglied der Guttempler)

## Projekt »Kleine Riesen« – Ein Unterstützungsangebot für Kinder aus suchtbelasteten Familien

(Astrid Mehrer, ATS Norderstedt)

## Erfahrungsbericht eines (heute erwachsenen) Kindes

(Anonyme Alkoholiker)

## Arbeitsgruppe 3

**Kindeswohlgefährdung – Kooperation in Krise und Konflikt**  
(Ralph Honnens, Susanne Schiwek, Jugendamt-Norderstedt)

**Vernetzung vor Ort**  
Christine Strömer, ATS Norderstedt  
NN, Vertreterin der Schule

## Jugendhilferechtliche Einordnung von Kindeswohlgefährdung in suchtblasteten Familien

(Ralph Honnens, Susanne Schiwek, Jugendamt Norderstedt)

## Arbeitsgruppen

## 18:30 Uhr

Plenum/Ausblick

## 19:00 Uhr

Ende